

STATISTISCHE BERICHTE



MARZ 2009

ka

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden Z 6 93

Arb.Nr.VII/8/80

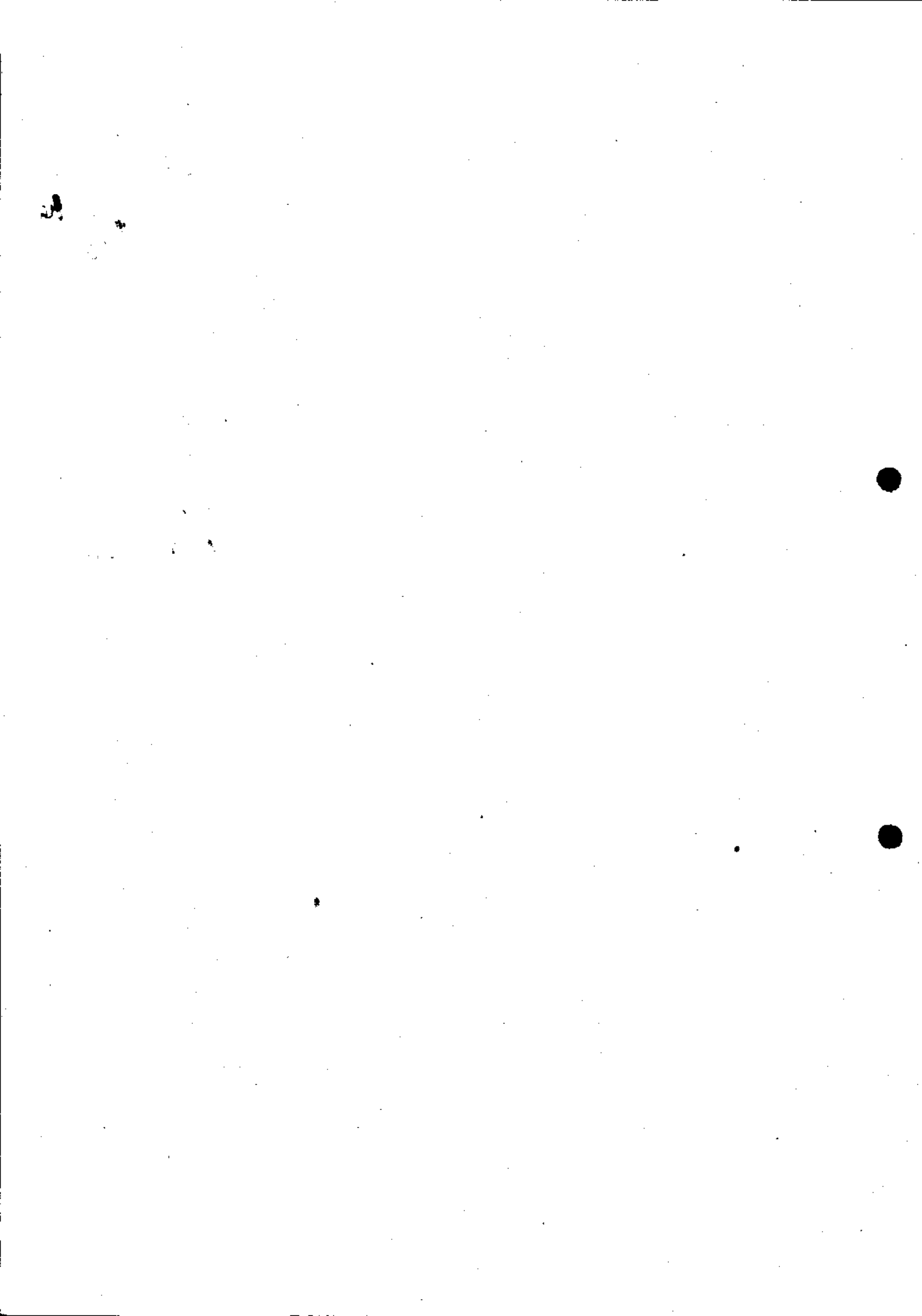
Erschienen am 25. Januar 1956

A
3316

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute
im November 1955

(5247)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.



	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Textbericht		3 - 5
Übersichten		6 -12

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im November 1955

Die anhaltende Versteifung des Kapitalmarkts und der dadurch verstärkte Verkaufsdruck für Rentenwerte an den Effektenmärkten wirkten sich im November 1955 auf den Pfandbriefabsatz noch ungünstiger aus als im Oktober. So erhöhte sich der Umlauf an Schuldverschreibungen um 62 Mill. DM; dies ist nur ein Drittel der Umlauferhöhung des Vormonats (186 Mill. DM). Damit ging der Nettoabsatz nahezu auf das Niveau von März 1955 (59,3 Mill. DM) zurück, dem bisher niedrigsten Ergebnis seit September 1952, das durch die damalige Emissionspause bei den Bodenkreditinstituten bedingt war. Wie im Vormonat übertraf jedoch der Bruttoabsatz von Pfandbriefen und Kommunalobligationen die Umlauferhöhung beträchtlich, da die Institute ihre Rückkäufe zu Stützungszwecken fortsetzten. Das Schwergewicht des Absatzes lag bei den 6 %igen voll besteuerten Schuldverschreibungen; 6 1/2 und 5 1/2 %ige voll besteuerte Papiere gelangten dagegen nur im Betrage von 12 bzw. 14 Mill. DM in den Verkehr.

Der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen, die seit der Geldumstellung abgesetzt wurden, betrug Ende November 8 957 Mill. DM; davon entfielen 6 518 Mill. DM auf steuerfreie, 819 Mill. DM auf steuerbegünstigte und 1 620 Mill. DM auf voll besteuerte Schuldtitel.

Umlauf der nach der Währungsreform begebenen Schuldverschreibungen
der Boden- und Kommunalkreditinstitute
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderung im November 1955
	31. Dezember 1954	31. Oktober 1955	30. November 1955	
Hypothekenspfandbriefe	4 570,8	5 805,7r	5 845,1 a)	+ 39,4
Schiffspfandbriefe	91,4	141,8	146,4	+ 4,6
Kommunalobligationen	1 978,1	2 946,9r	2 965,1 b)	+ 18,3
Zusammen ...	6 740,3	8 894,3r	8 956,6	+ 62,3

a) Davon 9,5 Mill. DM 5 % Landesrentenbriefe.- b) Davon 13,3 Mill. DM 3,5 % und 10,0 Mill. DM 5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 1,9 Mill. DM 5 %, 2,8 Mill. DM 6 % und 5,0 Mill. DM 7 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 53,3 Mill. DM 7,5 % Kommunalschatzarweisungen, 29,8 Mill. DM 5 %, 19,8 Mill. DM 6 1/2 %, 19,9 Mill. DM 7 % und 29,3 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 91,0 Mill. DM 5 %, 64,4 Mill. DM 5,5 % und 65,1 Mill. DM 6 % Landesbodenbriefe, 8,6 Mill. DM 5 % und 0,2 Mill. DM 8 % Schuldbuchforderungen.

Innerhalb der Wertpapierarten hatten wiederum die Hypothekenspfandbriefe mit 39 Mill. DM den grössten Anteil an den im November verkauften Stücken. Die Kommunalobligationen und Schiffspfandbriefe verzeichneten nur eine Zunahme von 18 bzw. 4,5 Mill. DM; dabei zeigten die Schiffspfandbriefe in letzter Zeit eine gewisse Stetigkeit im Absatz. An der Erhöhung der umlaufenden Schuldverschreibungen waren die privaten Hypothekenbanken zu zwei Dritteln und die öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten mit einem Drittel beteiligt.

Finanzierungsmittel im Negeschäft
- Mill. DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.12.1954	31.10.1955	30.11.1955	Veränderung im November 1955
Emissionserlös aus Schuldverschreibungen ¹⁾	6 740,3	8 804,3r	8 956,5	+ 62,3
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen ..	1 806,5	2 133,0	2 146,6	+ 13,6
gegen sonstige Sicherheiten ²⁾	4 091,5	5 077,0r	5 110,1	+ 83,1
Zusammen	12 638,3	16 014,3r	16 213,3	+ 159,0
Durchlaufende Mittel)	2 085,0	2 870,3	2 958,5	+ 88,2
Insgesamt	14 723,3	18 884,6r	19 171,8	+ 247,2

1) Nominalbetrag.- 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Ausser den Emissionserlösen flossen den Bodenkreditanstalten durch die Aufnahme von Darlehen noch weitere Finanzierungsmittel zu. So erhielten die Institute gegen Hinterlegung von Schuldverschreibungen 14 Mill.DM, d.s. 37 Mill.DM weniger als im Vormonat. Gegen die Stellung von sonstigen Sicherheiten wurden von ihnen Kredite im Betrage von 83 Mill.DM aufgenommen (gegenüber 63 Mill.DM im Oktober). Einschliesslich 88 Mill.DM an durchlaufenden Krediten verfügten somit die Institute im November 1955 über 247 Mill.DM an neuen Finanzierungsmitteln, so dass ihre gesamten Verpflichtungen bis Ende November auf 16 213 Mill.DM anstiegen; hinzuzurechnen sind noch 2 959 Mill.DM, für die die Institute nur treuhänderisch haften.

Gesamthebestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	31. Oktober 1955		30. November 1955	
	einschl. durchl. Mittel	ohne durchl. Mittel	einschl. durchl. Mittel	ohne durchl. Mittel
Direktkredite	16 729,4	13 988,7 ¹⁾	17 197,7	14 369,0 ²⁾
Darlehen an Geldinstitute	1 544,6	1 414,9	1 539,8	1 409,9
Insgesamt	18 274,0	15 403,6 ¹⁾	18 737,5	15 778,9 ²⁾
davon				
Deckungsdarlehen	9 362,7	9 362,7	10 170,6	10 170,6
darunter aus Mitteln				
der KfW	1 404,8	1 404,8	1 402,6	1 402,6
der Landwirtschaftlichen Rentenbank	426,9	426,9	421,6	421,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	5 239,3	2 625,7	5 268,7	2 668,5
Darlehen aus sonstigen Mitteln	3 161,9	2 605,3	3 197,8	2 939,6
davon aus Mitteln				
der KfW .....	.	165,3	.	164,7
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	.	151,7	.	154,6
anderer Kreditinstitute .....	.	389,2	.	393,2
sonstiger Stellen .....	.	2 189,1	.	2 277,0

1) Darunter 144,4 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 2) Besgl. 192,1 Mill.DM.

Erstmalig seit März 1955 erreichten die Neuzusleihungen der Realkreditinstitute mit einem Betrag von 464 Mill.DM nicht den Vormonatsumfang (596 Mill.DM); sie wurden ausschliesslich in Form von Direktkrediten der privaten Wirtschaft und der öffentlichen Hand zugeführt. Der Gesamtbetrag an Darlehen erhöhte sich damit bis Ende November 1955 auf 18 738 Mill.DM; davon entfielen 15 779 Mill.DM auf Darlehen mit eigener Haftung und 2 959 Mill.DM auf Treuhandkredite.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar
gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1953	1954	1955		ohne durchl. Mittel
	31. Dezember	31. Dezember	31. Oktober	30. November	
	einschließlich durchlaufender Mittel				
Hypotheken auf					
Wohnungsneubauten	4 454,2	6 757,9	8 502,8	8 733,9	7 093,7
Gewerblichen Grundstücken	570,0	760,2	1 074,2	1 115,9	1 111,1
Sonstigen Grundstücken	99,1	201,8	348,2	377,2	361,7
Landwirtschaftlichen Grundstücken	461,7	686,3	954,5	989,3	401,9
Kommunaldarlehen 1)	1 700,9	2 617,5	3 697,4	3 792,2	3 785,0
darunter: Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	33,5	117,1	207,5	213,2	212,8
Schiffshypotheken	471,8	633,7	799,2	826,7	798,9
Landeskulturdarlehen	125,5	175,3	210,4	213,3	212,7
Sonstige langfristige Darlehen	595,9	890,4	1 142,6	1 149,2	602,9
darunter: für Wohnbauten	104,6	223,3	240,9	244,7	192,0
Zusammen	8 489,3	12 723,2	16 729,4	17 197,7	14 369,0 ³⁾
darunter: aus ECA-Mitteln	974,9	1 029,4	1 067,1	1 088,3	1 088,3
Von der Summe entfallen auf:					
Deckungsdarlehen	4 305,7	6 636,2	8 977,0	9 271,4	9 271,4
darunter aus Mitteln					
der KfW 2)	918,9	961,5	1 028,8	1 029,4	1 029,4
der Landw. Rentenbank 2)	134,6	172,0	205,0	207,6	207,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	2 700,6	4 021,4	5 075,6	5 203,2	2 579,4 ⁴⁾
Darlehen aus sonstigen Mitteln	1 482,0	2 065,6	2 676,8	2 723,0	2 518,2 ⁴⁾

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Darunter 152,1 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW 134,8 Mill. DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 9,3 Mill. DM, anderer Kreditinstitute 336,5 Mill. DM, sonstiger Stellen 2 037,6 Mill. DM.

Die langfristigen Wohnbaukredite hatten auch im November mit 241 Mill. DM oder 52 vH den Hauptanteil an den unmittelbaren Neuausleihungen; 89 Mill. DM (36 vH) stammten davon aus öffentlichen Mitteln. Die auf gewerblichen Grundstücken neu gewährten Hypotheken in Höhe von 42 Mill. DM blieben um 16 Mill. DM hinter dem Vormonatsergebnis zurück. Für die Beleihung landwirtschaftlicher Grundstücke wurden mit 35 Mill. DM dagegen 12 Mill. DM mehr aufgewendet als im Oktober. Schiffsbeleihungen erfolgten im Betrage von 28 Mill. DM (gegen 32 Mill. DM im Oktober).

über das Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kreditinstitute im Bundesgebiet

I. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen 1)

- 1 000 DM -

A. gegliedert nach Arten

Bezeichnung d. Schuldverschreibungen u. Datum des Umlaufs	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesg. u. W.-Berlin ²⁾
Hypothekendarlehen											
31. Dez. 1953	2 453 801	19 485	117 922	120 799	140 603	577 179	327 054	90 964	367 452	692 332	.
30. Juni 1954	3 487 754	34 047	156 212	240 599	195 686	778 261	493 303	123 015	518 652	947 977	.
31. Dez. 1954	4 670 823	51 052	176 922	264 134	250 694	860 440	321 197	165 415	651 594	1 221 396	708 057
30. Juni 1955	5 379 471	72 986	198 200	329 539	293 225	928 149	349 438	189 299	767 623	1 441 861	815 081
30. Sept. 1955	5 699 917	88 323	214 762	355 773	304 221	958 654	350 426	205 254	801 610	1 509 140	908 754
31. Okt. 1955	5 805 722 ^r	90 436	220 511	362 892	314 353	972 341	353 859	208 392	825 385 ^r	1 515 905	941 738
30. Nov. 1955	5 845 129	90 856	224 440	364 454	315 922	981 384	355 350	208 401	828 512	1 526 177	949 583
Schiffspfandbriefe											
31. Dez. 1953	53 311	13 488	6 631	-	25 345	7 847	-	-	-	-	-
30. Juni 1954	60 053	15 972	7 775	-	27 810	8 498	-	-	-	-	-
31. Dez. 1954	91 375	23 990	13 605	-	37 630	16 150	-	-	-	-	-
30. Juni 1955	112 655	32 983	14 700	-	45 852	19 130	-	-	-	-	-
30. Sept. 1955	136 808	47 493	18 520	-	46 962	23 813	-	-	-	-	-
31. Okt. 1955	141 844	48 745	21 015	-	47 264	24 820	-	-	-	-	-
30. Nov. 1955	146 353	48 750	22 954	-	49 328	24 821	-	-	-	-	-
Kommunalobligationen											
31. Dez. 1953	935 816	11 071	11 260	51 066	46 842	379 962	141 956	12 684	107 299	179 636	.
30. Juni 1954	1 437 345	13 227	40 370	91 204	76 299	570 495	193 018	37 879	150 712	264 141	.
31. Dez. 1954	1 978 078	22 244	27 897	129 213	105 959	668 508	227 078	58 375	209 791	337 828	291 191
30. Juni 1955	2 463 788 ^r	37 008	36 534	160 770	141 601	650 748	243 747	72 330	272 093 ^r	463 117	395 931
30. Sept. 1955	2 871 582 ^r	52 483	54 734	176 847	158 321	698 434	288 279	80 243	335 530 ^r	571 554	456 157
31. Okt. 1955	2 946 776 ^r	52 485	56 159	179 358	161 292	706 018 ^{b)}	301 915 ^{c)}	81 012	347 529 ^r	592 840 ^{d)}	456 169
30. Nov. 1955	2 955 114	52 486	56 346	183 428 ^{a)}	161 331	710 114 ^{b)}	301 072 ^{c)}	80 941	350 447	596 035	472 914 ^{e)}
Schuldverschreibungen zusammen											
31. Dez. 1953	3 442 927	44 045	135 813	171 885	212 700	959 008	469 010	103 647	474 761	871 958	.
30. Juni 1954	4 985 162	63 246	204 357	331 803	299 805	1 357 254	646 321	160 804	669 364	1 212 118	.
31. Dez. 1954	6 740 276	97 296	218 424	393 347	394 277	1 445 098	548 275	223 790	861 295	1 559 226	999 248
30. Juni 1955	7 955 924 ^r	142 977	249 434	490 409	480 678	1 598 027	593 185	261 608	1 033 716 ^r	1 904 978	1 200 912
30. Sept. 1955	8 708 307 ^r	188 299	289 016	531 620	509 524	1 680 991	638 765	288 497	1 137 140 ^r	2 080 694	1 364 911
31. Okt. 1955	8 894 342 ^r	191 656	297 684	542 160	522 909	1 705 179	655 774	289 404	1 172 914 ^r	2 108 745	1 407 907
30. Nov. 1955	8 956 596	192 092	303 740	547 862	527 081	1 716 319	656 372	289 342	1 179 059	2 122 212	1 422 497

B. gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1953		1954		1955	
	31. Dezember	30. November	31. Dezember	31. Oktober	30. November	30. November
Hypothekenbanken						
Hypothekendarlehen	1 645 611	2 914 052	3 057 862	3 740 193	3 764 721	
Kommunalobligationen	197 632	583 626	594 864	974 057	985 241	
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten						
Hypothekendarlehen	608 188	1 522 019	1 602 961	2 065 529 ^r	2 080 408	
Kommunalobligationen	738 185	1 313 666	1 383 214	1 972 719 ^r	1 978 873	
Schiffspfandbriefbanken						
Schiffspfandbriefe	53 311	81 234	91 375	141 844	146 353	
Zusammen	3 442 927	5 419 599	6 740 276	8 894 342^r	8 956 596	

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist. - 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. - a) Davon 1,9 Mill. DM 5 %, 2,8 Mill. DM 6 % und 5,0 Mill. DM 7 % Bodenkulturschuldverschreibungen. - b) Davon 53,3 Mill. DM 7,5 % Kom. Schatzanweisungen. - c) Davon 29,8 Mill. DM 6 %, 19,8 Mill. DM 6 1/2 %, 19,9 Mill. DM 7 % und 29,3 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe. - d) Davon 91,0 Mill. DM 5 %, 64,4 Mill. DM 5,5 % und 65,1 Mill. DM 6 % Landesbodenbriefe, 8,6 Mill. DM 5 % und 0,2 Mill. DM 6 % Schulbuchförderungen. - e) Davon 13,3 Mill. DM 3,5 % und 10,0 Mill. DM 5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

noch: I. Umlauf an Schuldverschreibungen
 - 1 000 DM -
 C. gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
31. Oktober 1955									
Hypothekenspfandbriefe	-	3 338 960	1 412 101r	616 664	138 161	25 243	259 730	14 863	5 805 722r
davon:									
steuerfreie	-	3 338 960	1 259 585r	-	-	-	-	-	4 598 548r
steuerbegünstigte	-	-	-	-	74 371	25 243	259 730	14 863	374 207r
voll besteuerte	-	-	152 513	616 664r	63 790	-	-	-	832 967r
Kommunallobligationen	13 475	956 192	992 040	530 079r	230 874r	26 335	193 669	4 112	2 946 776r
davon:									
steuerfreie	13 475	956 192	853 621	10 000	-	300	-	150	1 833 738
steuerbegünstigte	-	-	-	19 953r	204 004r	26 035	193 669	3 962	447 623r
voll besteuerte	-	-	138 419	500 126	26 870	-	-	-	665 415
Schiffspfandbriefe	950	12 850	59 982	36 565	31 496	-	-	-	141 844
davon:									
steuerfreie	950	12 850	59 982	26 356	-	-	-	-	100 148
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
voll besteuerte	-	-	-	10 200	31 496	-	-	-	41 696
Schuldverschreibungen insgesamt	14 425	4 308 002	2 464 123r	1 183 309r	400 531r	51 578	453 399	18 975	8 894 342r
davon:									
steuerfreie	14 425	4 308 002	2 173 191r	36 356	-	300	-	150	6 532 434r
steuerbegünstigte	-	-	-	19 953r	278 375r	51 278	453 399	18 825	817 830r
voll besteuerte	-	-	290 932	1 126 990r	122 156	-	-	-	1 540 078r
30. November 1955									
Hypothekenspfandbriefe	-	3 328 198	1 420 315	662 251	146 501	29 811	253 213	14 840	5 845 129
davon:									
steuerfreie	-	3 328 198	1 259 403	-	-	-	-	-	4 587 601
steuerbegünstigte	-	-	-	-	74 729	29 811	253 213	14 840	372 593
voll besteuerte	-	-	160 912	662 251	71 772	-	-	-	804 935
Kommunallobligationen	13 475	952 776	997 406	548 167	230 339	25 961	192 789	4 111	2 965 114
davon:									
steuerfreie	13 475	952 776	853 842	10 000	-	-	-	150	1 830 243
steuerbegünstigte	-	-	-	19 971	203 595	25 961	192 789	3 961	446 277
voll besteuerte	-	-	143 654	518 196	26 744	-	-	-	680 594
Schiffspfandbriefe	950	12 850	59 975	36 499	36 079	-	-	-	146 353
davon:									
steuerfreie	950	12 850	59 975	26 299	-	-	-	-	100 074
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
voll besteuerte	-	-	-	10 200	36 079	-	-	-	46 279
Schuldverschreibungen insgesamt	14 425	4 293 824	2 477 766	1 236 917	412 919	55 772	446 002	18 951	8 956 596
davon:									
steuerfreie	14 425	4 293 824	2 173 220	36 299	-	-	-	150	6 517 918
steuerbegünstigte	-	-	-	19 971	278 324	55 772	446 002	18 801	818 870
voll besteuerte	-	-	304 566	1 180 647	134 595	-	-	-	1 619 808

II. Aufgenommene Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Bundesg. u. 1) West-Berlin
a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen											
KfW											
31. 12. 1954	1 189,0	124,3	104,0	106,4	130,3	301,3	55,9	14,3	107,2	192,8	51,6
31. 10. 1955	1 282,2	124,4	113,8	116,7	144,2	299,9	76,4	16,1	122,9	199,6	68,2
30. 11. 1955	1 290,6	124,4	113,9	118,6	144,2	304,3	77,9	16,1	122,3	200,2	68,6
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1954	247,1	16,5	0,8	74,5	0,4	41,8	18,6	6,3	28,2	58,3	1,5
31. 10. 1955	312,5	21,6	1,3	91,7	0,5	48,4	28,5	9,5	36,6	72,8	1,7
30. 11. 1955	307,5	22,8	1,3	90,0	0,4	47,3	28,4	9,6	35,8	70,2	1,7
Andere Kreditin- stitute											
31. 12. 1954	117,7	1,2	4,0	12,4	5,4	35,4	0,5	1,7	14,5	23,2	19,5
31. 10. 1955	24,6	2,3	2,7	8,9	3,4	1,5	1,0	0,4	0,8	1,9	1,6
30. 11. 1955	25,2	2,3	2,9	8,9	3,8	1,5	1,0	0,4	0,8	1,9	1,6
Sonstige Stellen											
31. 12. 1954	252,8	4,7	26,0	3,0	20,7	59,3	31,5	-	12,0	62,6	33,2
31. 10. 1955	513,7	10,9	36,2	14,2	36,8	62,4	73,5	6,4	38,3	158,2	64,8
30. 11. 1955	523,3	10,9	36,0	16,8	36,8	67,4	74,5	6,4	38,3	169,3	64,9
Zusammen											
31. 12. 1954	1 805,5	146,7	135,7	196,3	156,8	437,7	106,4	22,2	161,9	335,8	105,8
31. 10. 1955	2 133,0	159,2	154,0	231,5	186,9	412,2	179,3	32,5	198,7	442,5	136,3
30. 11. 1955	2 146,6	160,4	154,1	234,4	187,3	420,5	181,7	32,5	197,3	441,6	136,8
2)											
b) gegen sonstige Sicherheiten											
KfW											
31. 12. 1954	340,9	-	38,6	23,7	27,5	23,0	214,3	0,4	6,2	5,1	2,1
31. 10. 1955	332,5	-	28,1	35,0	19,1	26,1	211,2	0,3	5,7	4,8	2,1
30. 11. 1955	326,1	-	28,5	35,0	18,2	23,5	208,0	0,3	5,7	4,9	2,1
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1954	6,4	1,5	0,5	1,7	0,1	0,8	0,5	-	0,3	1,0	-
31. 10. 1955	8,3	2,3	0,2	1,9	0,1	1,1	1,1	-	0,3	0,9	0,4
30. 11. 1955	7,2	2,3	0,1	1,5	0,1	0,7	1,0	-	0,3	0,8	0,4
Andere Kreditin- stitute											
31. 12. 1954	390,6	0,1	113,5	38,7	95,0	8,4	30,5	-	28,4	58,8	17,1
31. 10. 1955	598,0	0,1	127,6	95,7	116,2	9,9	67,3	-	49,7	76,0	55,5
30. 11. 1955	602,5	1,1	128,2	96,1	116,1	9,9	66,7	-	51,1	77,1	56,1
Sonstige Stellen											
31. 12. 1954	3 349,6	22,7	71,1	352,8	44,4	138,5	63,3	-	1 223,8	763,0	674,0
31. 10. 1955	4 088,2r	23,9	120,0	527,4	66,5	204,3	231,1	1,1	1 419,8r	857,2	636,9
30. 11. 1955	4 174,3	23,9	135,5	545,7	71,6	205,6	232,5	1,1	1 420,3	861,3	656,8
Zusammen											
31. 12. 1954	4 091,5	24,4	223,7	416,9	166,9	170,6	308,8	0,4	1 258,6	828,0	683,2
31. 10. 1955	5 027,0r	26,3	275,9	659,9	201,8	241,5	510,7	1,4	1 475,5r	938,9	695,0
30. 11. 1955	5 110,1	27,4	292,3	678,3	205,9	239,8	508,2	1,3	1 477,4	964,0	715,4
Außerdem: Durchlaufende Mittel											
31. 12. 1954	2 085,0	175,6	50,3	207,5	125,6	185,1	551,1	2,6	75,7	160,4	550,3
31. 10. 1955	2 870,3	226,1	81,3	240,3	118,6	356,7	709,4	8,5	147,2	271,5	710,8
30. 11. 1955	2 958,5	233,5	81,1	246,2	119,5	382,7	724,1	9,2	148,7	285,6	727,6

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. - 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mill. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf					Kommunal-darlehen	Schiffs-hypotheken	Landes-kultur-darlehen	Sonstige lang-fristige Darlehen	Ins-gesamt	außerdem		
	Wohnungs-neubauten	Gewerbl. Betriebs-grundstücken	Sonstigen Grundstücken	Land-wirtschaftl. Grundstücken	Kommunal-darlehen						Darlehen an sonstige Kredit-institute		
					an Sparkassen							an andere öffentl.-rechtl. Kredit-institute	
1952													
31. 12.	4 081,9	329,9	68,1	258,1	1 087,8	335,6	81,7	518,0	6 761,1	442,6		235,9	
31. 12. ¹⁾	5 095,0	329,9	67,5	255,5	1 080,8	335,6	81,7	502,6	5 748,6	417,5		58,3	
1953													
31. 3.	3 324,3	387,3	77,2	322,3	1 141,4	350,6	84,5	487,4	6 175,0	435,3		57,8	
30. 6.	3 611,3	445,6	81,6	361,9	1 323,3	395,1	89,8	504,5	6 813,0	442,5		342,3 ^{a)}	
30. 9.	3 029,5	507,8	87,7	409,6	1 512,2	432,1	92,9	525,5	7 589,3	467,6		377,7	
31. 12.	4 464,2	510,0	98,1	461,7	1 700,9	471,8	125,5	585,9	8 488,3	491,9	286,3	110,7	
1954													
31. 3.	4 757,4	603,2	109,6	503,0	1 853,0	524,1	137,2	633,7	9 121,2	507,6	370,2	109,7	
30. 6.	5 096,5	628,9	145,4	554,0	2 013,7	526,4	140,3	664,2	9 799,4	532,8	401,2	112,9	
30. 9.	6 035,4	703,1	167,9	614,2	2 282,3	562,1	154,5	762,7	11 282,2	540,3	492,1	128,1	
31. 12.	6 757,9	760,2	201,8	686,3	2 617,5	633,7	175,3	860,4	12 723,2	575,2	546,1	135,5	
1955													
31. 1.	6 900,0	792,8	201,0	701,4	2 684,1	647,9	178,0	924,1	13 023,5	588,6	584,4	143,5	
28. 2.	7 039,9	808,0	212,7	722,3	2 756,7	671,2	178,2	935,8	13 324,9	594,1	589,0	145,4	
31. 3.	7 162,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,0	183,2	949,0	13 587,1	604,9	503,3	164,4	
30. 4.	7 284,1	799,1	228,6	772,4	2 973,0	693,1	188,0	938,2	13 876,4	629,1	617,1	161,6	
31. 5.	7 433,9	831,8	220,7	797,5	3 045,8	714,6	190,4	958,6	14 193,4	595,4	627,0	163,9	
30. 6.	7 591,7	869,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	600,6	639,1	163,6	
31. 7.	7 749,3	895,5	266,4	862,6	3 306,5	740,6	198,8	1 029,8	15 050,5	614,7	653,4	169,6	
31. 8.	8 022,1	954,5	284,0	892,4	3 471,1	764,5	202,2	1 067,0	15 647,8	624,5	703,7	178,1	
30. 9.	8 255,0	1 015,1	314,4	931,8	3 552,0	757,4	207,1	1 116,4	16 154,2	633,8	699,4	191,0	
31. 10.	8 502,8	1 074,2	348,2	954,5	3 697,4	799,2	210,4	1 142,6	16 729,4	637,7	713,6	193,3	
30. 11.	8 733,9	1 115,9	377,2	989,3	3 792,2	826,7	213,3	1 149,2	17 197,7	639,1	704,3	196,4	

1) Nach Ausschaltung von Verwaltungskrediten, d.h. Krediten für fremde Rechnung und in fremdem Namen, die in den Darlehen aus durchlaufenden Mitteln enthalten waren.- a) Die starke Steigerung ist auf die Einbeziehung der Landwirtschaftlichen Rentenbank zurückzuführen.

noch III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf					Kommunal- darlehen	Schiffs- hypotheken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	ins- gesamt	außerdem		
	Wohn- nungs- neubau- ten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Landwirt- schaftl. Grund- stücken	Kommunal-darlehen						Darlehen an sonstige Kredit- institute		
					an Spar- kassen							an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute	
31. Oktober 1955													
Deckungsdarlehen	4 143,8	782,7	257,4	293,3	2 746,3	517,4	189,1	47,0	8 977,0	392,3	471,8	41,7	
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	296,5	28,8	1,1	39,1	347,7	283,9	9,3	22,4	1 028,8	183,4	167,0	25,7	
der Landw. Renten- bank 1)	0,5	3,6	-	71,4	33,0	-	92,0	5,5	205,0	102,4	111,1	7,4	
Übrige Darlehen aus Mitteln													
der öffentl. Hand der KfW 2)	2 097,7	41,5	22,5	65,4	188,7	18,3	16,0	87,0	2 537,0	54,1	8,0	26,6	
der Landw. Renten- bank 2)	10,1	58,6	-	0,4	34,2	0,8	-	31,8	135,8	10,5	9,2	9,8	
anderer Kreditin- stitute	0,7	-	-	4,9	0,4	-	1,4	1,7	9,1	0,8	112,1	29,7	
sonstiger Stellen 3)	52,0	52,9	9,2	10,6	48,2	101,2	-	49,0	333,3	49,4	3,4	3,1	
	623,0	123,8	44,3	9,7	673,9	133,9	3,2	384,7	1 996,5	79,7	62,9	50,0	
zusammen	6 927,4	1 069,5	333,3	394,3	3 691,7	771,6	209,8	601,1	13 902,7	586,6	667,4	160,9	
darunter:													
aus ECA-bzw. MSA- Mitteln	248,3	86,3	5,6	58,3	366,3	195,4	68,2	26,7	1 067,1	180,0	167,9	37,3	
Dazu:													
Darlehen aus durchlfd. Mitteln	1 575,4	4,8	14,9	570,2	5,7	27,7	0,6	541,5	2 740,7	51,1	46,2	32,3	
darunter:													
aus öffentl. Mitteln	1 469,5	4,7	14,9	540,5	5,0	24,5	0,6	470,9	2 538,7	50,6	4,3	20,1	
Darlehen insgesamt	8 502,8	1 074,2	348,2	954,5	3 697,4	799,2	210,4	1 142,6	16 729,4	637,7	713,6	193,3	
30. November 1955													
Deckungsdarlehen	4 265,5	822,0	277,9	309,5	2 828,8	529,8	191,3	46,5	9 271,4	392,5	465,2	41,7	
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	296,2	29,0	1,2	40,0	346,7	284,6	9,2	22,4	1 029,4	185,1	162,3	24,7	
der Landw. Renten- bank 1)	0,5	3,6	-	72,8	35,2	-	90,5	5,0	207,6	97,9	109,0	7,1	
Übrige Darlehen aus Mitteln													
der öffentl. Hand der KfW 2)	2 127,6	42,9	22,6	65,4	197,9	18,3	16,6	87,2	2 579,4	53,5	8,2	27,3	
der Landw. Renten- bank 2)	10,1	58,5	-	0,5	33,9	1,5	-	30,3	134,8	11,1	9,0	9,8	
anderer Kreditin- stitute	0,7	0,2	-	4,0	0,3	-	1,4	1,7	9,3	0,8	111,7	32,9	
sonstiger Stellen 3)	53,6	63,1	9,3	11,0	48,7	101,8	-	49,0	336,5	50,2	3,4	3,1	
	636,2	124,5	51,9	9,5	676,4	147,6	3,4	386,1	2 037,6	78,5	61,9	48,9	
zusammen	7 093,7	1 111,1	361,7	401,9	3 786,0	798,9	212,7	602,9	14 369,0	586,6	659,4	163,9	
darunter:													
aus ECA-bzw. MSA- Mitteln	260,0	87,2	6,8	68,9	372,7	198,0	68,0	25,9	1 088,3	170,5	162,4	36,5	
Dazu:													
Darlehen aus durchlfd. Mitteln	1 640,1	4,8	15,5	587,4	6,2	27,7	0,6	546,3	2 828,7	52,5	44,9	32,5	
darunter:													
aus öffentl. Mitteln	1 528,4	4,7	15,5	557,7	5,5	24,5	0,6	487,0	2 623,8	52,0	4,4	20,0	
Darlehen insgesamt	8 733,9	1 115,9	377,2	989,3	3 792,2	826,7	213,3	1 149,2	17 197,7	639,1	704,3	196,4	

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten. - 3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 144,4 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 5) Desgl. 152,1 Mill. DM.

IV. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württb.	Bayern	Bundsgg. u. W.-Berlin
31. Oktober 1955											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	8 502,8	51,2	149,4	670,9	297,1	1 071,0	995,1	144,6	2 065,7	2 160,8	897,1
Gewerbl./Betriebsgrundst.	1 074,2	9,0	211,3	55,7	48,7	98,8	74,9	17,3	140,5	349,9	68,0
Const.Grundstücken	348,2	4,4	13,5	31,7	1,3	76,2	28,1	10,7	71,1	66,9	44,2
Landw. Grundstücken	954,5	19,7	1,7	231,2	1,9	48,8	16,3	2,6	101,5	65,6	495,1
KommunalDarlehen	3 697,4	113,5	27,1	424,1	163,2	1 093,6	391,1	111,0	573,1	508,3	292,5
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgschaft ...	207,5	5,0	12,4	28,4	36,5	13,4	13,7	3,4	9,8	29,0	53,9
Schiffshypotheken	790,2	182,5	239,9	8,1	320,9	47,0	0,6	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen	210,4	6,8	-	52,3	0,2	90,4	12,1	1,4	18,8	27,9	-
Sonst.längfr. Darlehen	1 142,6 ^{a)}	365,9	65,5	60,8	25,1	95,2	22,0	5,8	96,3	132,6	273,4
darunter: für Wohnbauten ...	240,9	-	0,4	6,8	11,5	17,6	1,2	-	8,8	67,7	126,8
Insgesamt	16 729,4	753,0	708,4	1 505,4	858,4	2 621,1	1 540,1	293,6	3 067,1	3 312,1	2 070,3
davon:											
Deckungsdarlehen	8 977,0	275,6	386,8	741,9	569,8	1 877,3	666,8	253,9	1 158,0	2 079,8	967,9
Darlehen aus öffentlichen											
Mitteln	5 075,6	251,6	73,4	418,4	129,9	419,2	621,2	9,3	1 418,3	985,7	743,6
Darlehen aus sonst.Mitteln	2 675,8	225,7	242,2	345,1	160,7	324,6	252,1	30,5	490,7	246,5	358,8
Darlehen insgesamt	16 729,4	753,0	708,4	1 505,4	858,4	2 621,1	1 540,1	293,6	3 067,1	3 312,1	2 070,3
darunter aus:											
ECA- bzw. MSA-Mitteln	1 067,1	115,2	131,4	136,5	71,9	266,7	52,4	12,5	74,1	156,0	50,5
Außerdem:											
KommunalDarlehen											
an Sparkassen	637,7	42,3	4,4	107,0	2,0	226,1	40,3	15,0	85,3	104,5	10,8
an andere öffentl.rechtl. Kreditinstitute	713,6	-	10,1	48,9	3,7	4,9	432,9	-	16,6	0,0	195,4
Darlehen an sonst.Kreditinst.	193,3	11,8	15,5	38,9	9,0	0,4	72,0	0,2	8,4	21,9	15,2
30. November 1955											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	6 733,9	57,1	156,1	690,9	303,7	1 109,2	1 025,6	150,3	2 102,0	2 220,0	924,1
Gewerbl./Betriebsgrundst. ...	1 115,3	9,5	214,1	58,0	51,5	101,6	77,0	18,3	145,4	365,4	75,1
Sonst.Grundstücken	377,2	5,2	14,7	34,9	1,3	84,4	29,2	11,4	73,8	72,7	49,6
Landw. Grundstücken	989,3	20,0	1,7	209,9	2,0	50,1	17,1	2,7	104,9	69,2	511,8
KommunalDarlehen	3 792,2	112,8	27,9	441,1	169,1	1 109,1	400,8	117,1	591,6	524,5	298,4
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgschaft	213,2	5,0	13,2	29,1	39,1	13,6	11,7	3,7	10,9	25,5	61,4
Schiffshypotheken	826,7	191,4	247,9	8,1	330,2	48,3	0,5	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen	213,3	6,7	-	54,6	0,2	90,7	12,5	1,5	18,9	28,4	-
Sonst.längfr.Darlehen	1 149,2 ^{b)}	375,5	65,3	57,1	25,3	96,7	22,0	6,0	92,6	139,5	269,2
darunter: für Wohnbauten ...	244,7	-	0,4	6,9	11,5	19,0	1,2	-	10,4	70,6	124,7
Insgesamt	17 197,7	773,0	727,4	1 554,4	883,3	2 690,0	1 584,9	307,4	3 129,3	3 419,7	2 128,2
davon:											
Deckungsdarlehen	9 271,4	289,8	403,2	778,5	578,4	1 969,8	692,9	266,0	1 191,5	2 159,4	1 008,1
Darlehen aus öffentlichen											
Mitteln	5 203,2	258,9	79,2	430,6	130,9	451,3	635,5	9,9	1 434,9	1 011,8	760,0
Darlehen aus sonst.Mitteln	2 793,0	230,9	245,0	345,1	174,0	329,0	256,5	31,6	502,9	248,6	360,1
Darlehen insgesamt	17 197,7	773,0	727,4	1 554,4	883,3	2 690,0	1 584,9	307,4	3 129,3	3 419,7	2 128,2
darunter aus:											
ECA- bzw. MSA-Mitteln	1 068,3	114,5	132,7	136,7	70,9	267,7	53,1	12,1	77,2	154,2	59,2
Außerdem:											
KommunalDarlehen											
an Sparkassen	639,1	42,3	4,4	106,9	2,0	230,1	38,9	14,2	85,8	103,6	10,8
an andere öffentl.rechtl. Kreditinstitute	704,3	-	10,1	48,9	3,7	5,0	424,2	-	16,6	0,0	195,7
Darlehen an sonst.Kreditinst.	196,4	12,6	75,5	30,3	9,1	0,4	73,9	0,2	8,3	21,9	15,2

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. - a) Enthält u.a. 320,3 Mill.DM für Siedlungszwecke. - b) Desgl. 329,7 Mill.DM.

V. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern

(ohne durchlaufende Mittel)

- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesg.u.g) W.-Berlin
30. November 1955											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	7 093,7	50,4	155,8	499,2	200,6	797,2	361,4	141,9	2 051,0	2 006,0	630,2
Gewerbl. Betriebsgrundst. ..	1 111,1	9,5	214,1	57,7	50,5	100,4	76,3	18,3	144,0	365,4	75,0
Sonstigen Grundstücken ..	361,7	5,2	14,7	29,7	1,3	74,1	29,2	11,4	73,8	72,7	49,6
Landw. Grundstücken	401,9	20,0	1,7	178,3	1,3	45,6	13,8	2,4	53,8	55,6	29,4
KommunalDarlehen	3 786,0	112,6	27,9	441,1	168,5	1 107,7	400,5	117,1	588,7	523,6	298,4
darunter:											
Wohnungsneubauhypo- theken mit kommunaler Bürgschaft	212,8	5,0	13,2	29,1	39,1	13,6	11,7	3,7	10,9	25,1	61,4
Schiffshypotheken	798,9	162,0	231,8	8,1	328,2	47,9	0,6	0,1	0,2	-	-
Landeskulturdarlehen	212,7	6,7	-	54,5	0,2	90,1	12,5	1,5	18,9	28,4	-
Sonst. langfr. Darlehen ...	602,9	153,1	0,4	44,7	12,7	94,4	19,1	6,0	50,4	97,1	125,0
darunter: f. Wohnbauten ..	192,0	-	0,4	2,1	-	19,0	1,1	-	10,4	34,5	124,6
Insgesamt	14 369,0 ¹⁾	539,4	646,3	1 313,4	763,4	2 357,5	913,3	298,7	2 980,7	3 148,8	1 407,5
davon:											
Deckungsdarlehen	9 271,4	283,8	403,2	778,5	573,4	1 309,8	692,9	256,0	1 181,5	2 159,4	1 008,1
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	1 029,4	111,9	110,9	73,1	136,3	254,5	55,4	11,1	79,4	162,6	34,2
der Landw. Rentenbank 1)	207,6	12,9	1,4	75,3	0,4	21,4	20,1	7,1	19,6	47,7	1,7
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand	2 579,4	40,6	0,7	214,8	12,4	140,8	13,2	1,8	1 332,4	163,2	39,5
der KfW 2)	134,8	14,4	28,5	27,7	14,3	30,2	10,4	0,3	3,5	3,0	2,4
der Landw. Rentenbank 2)	9,3	3,3	0,1	0,8	0,1	1,0	1,3	-	0,3	2,3	0,1
anderer Kreditinstitute	336,5	58,4	111,9	51,8	33,0	0,2	14,5	-	22,3	19,7	23,9
sonstiger Stellen 3) ...	2 037,6	139,0	102,0	239,8	125,2	274,9	160,9	30,6	430,6	181,2	333,5
Insgesamt	14 369,0 ⁴⁾	539,4	646,3	1 313,4	763,4	2 357,5	913,3	298,7	2 980,7	3 148,8	1 407,5
darunter: aus ECA- bzw. MSA-Mitteln ..	1 089,3	114,5	132,7	136,7	76,9	267,7	53,1	12,1	77,2	164,2	59,2
Außerdem:											
KommunalDarlehen an Sparkassen	586,6	42,3	4,4	106,9	2,0	184,3	32,7	13,9	95,8	103,6	10,8
an andere öffentl.- rechtl. Kreditin- stitute	659,4	-	10,1	48,9	3,7	0,6	383,7	-	16,5	0,0	195,7
Darlehen an sonstige Kreditinstitute	163,9	12,6	15,5	34,2	9,1	0,4	60,1	0,2	8,3	7,2	8,3

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.-
3) Einschl. eigener Mittel.- 4) Darunter 152,1 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 5) Einschl. eines
Instituts, dessen Sitz in West-Berlin ist.